

PRESSEMITTEILUNG

Wirtschaftsrat Niedersachsen fordert sofortigen Strategiewechsel in der Impfpolitik in Niedersachsen

Marius-Quintus Jäger: Die Pannen-Politik des Sozialministeriums muss endlich ein Ende haben

Hannover, 19.02.2021. Der Wirtschaftsrat Niedersachsen fordert Sozialministerin Dr. Carola Reimann auf, endlich eine funktionierende Strategie für die Corona-Impfungen in Niedersachsen einzuführen. „Dass der Impfstart im vergangenen Jahr verpasst und danach nur sehr zögerlich begonnen hat, ist schlimm genug. Dass auch noch Verstorbene angeschrieben wurden, lässt was die Organisation des Ministeriums angeht, tief blicken. Überhaupt nicht nachvollziehbar ist, dass die Vergabe der Impftermine bis heute nicht richtig funktioniert, obwohl Kapazitäten in den Impfzentren vorhanden sind Die Pannen-Politik des Sozialministeriums muss endlich ein Ende haben. Wir brauchen jetzt ganz dringend eine neue Impfstrategie“, fordert Marius-Quintus Jäger, stellvertretender Landesvorsitzender des Wirtschaftsrates Niedersachsen.

„Sogar Ministerpräsident Stephan Weil sah sich im Landtag genötigt, sich für die Pannen der Impfpolitik zu entschuldigen. Die Verantwortung dafür liegt aber ganz klar im Niedersächsischen Sozialministerium“, so Marius-Quintus **Jäger**. Zwar wurde mittlerweile die Möglichkeit einer Online-Terminvereinbarung eingeräumt, dennoch müssen unzählige Impfberechtigte oft sehr lange in der Impfhotline warten und werden dann auf Wartelisten gesetzt. „Es ist vollkommen inakzeptabel, dass Registrierungen über das Internet bevorzugt werden und ältere Menschen, die verzweifelt über das Telefon versuchen, einen Termin zu bekommen, auf Wartelisten landen. Wenn wir über Öffnungsstrategien aus dem Lockdown nachdenken, müssen die Risikogruppen geschützt sein, um das Gesundheitssystem nicht zu überlasten.“

„Das Sozialministerium muss endlich eine Impfstrategie vorlegen, die garantiert, dass Impftermine schneller vergeben werden und ältere Menschen einfacher einen Termin bekommen können. Die Impfungen der nächsten Stufen dürfen nicht in einem erneuten Desaster enden“, betont der stellvertretende Landesvorsitzende.

Kontakt:

Jette Grimm – Referentin
Wirtschaftsrat der CDU e.V., Landesverband Niedersachsen
Rathenaustr. 9, 30159 Hannover
Telefon: 0511 / 75 15 56
Telefax: 0511 / 75 29 32
E-Mail: j.grimm@wirtschaftsrat.de

Über den Wirtschaftsrat:

Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. wurde 1963 u.a. von Ludwig Erhard gegründet und ist ein bundesweit organisierter unternehmerischer und parteiunabhängiger Berufsverband. In ihm sind rund 12.000 Mitglieder organisiert. Er vertritt die Interessen der unternehmerischen Wirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Der Verband bietet seinen Mitgliedern eine Plattform zur Mitgestaltung der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik im Sinne

der Sozialen Marktwirtschaft Ludwig Erhards. Er finanziert sich ausschließlich durch die Beiträge seiner Mitglieder. Der Wirtschaftsrat in Niedersachsen mit Sitz in Hannover umfasst 12 Sektionen und hat rund 620 Mitglieder.